

Pfarramtliche Mitteilung Zugestellt durch Post.at 58. Jahrgang/2024



Do, 21. März am Wochenmarkt

Die Katholische Frauenbewegung

bietet Palmbuschen und Osterkerzen am Wochenmarkt an. Der Reinerlös aus der Aktion geht an unsere Missionsstationen.

Die Goldhaubenfrauen Schärding

bieten von 8 – 12 Uhr kleine Palmbüscherl, Türkränze und verschiedenes österliches Brauchtumsgebäck (Kekse, Gugelhupf, Fastenbrezen usw.) an. **NEU:** "**OAKAS"-Verkostung** mit Rezept gibt's beim Verkaufsstand.



Aus der Pfarrkanzlei



Liebe Pfarrgemeinde!

Wir gehen auf Ostern zu, das Fest der Auferstehung Jesu von den Toten. Diese Botschaft weiterzuerzählen, ist die Aufgabe der Christen.

"Ist Christus nicht auferweckt worden, dann ist unsere Verkündigung leer und euer Glaube sinnlos… Wenn wir unsere Hoffnung nur in diesem Leben auf Christus gesetzt haben, sind wir erbärmlicher als alle anderen Menschen." Dieser Satz steht im 1. Korintherbrief des Apostels Paulus. Mit diesen Worten bringt es Paulus auf den Punkt: eine Verkündigung, die Jesus als Wundertäter und als guten Menschen vorstellt, und ein Glaube an solch einen guten Menschen stoßen schnell an ihre Grenze, wenn sie dem Tod das letzte Wort auch über den Menschen geben.

Unser Glaube lebt aber von der Erfahrung der Auferstehung Jesu und von der Verkündigung und Weitergabe dieser Erfahrung. Ohne Ostern wären wir keine Christen. Darum bereiten wir uns in jeder Fastenzeit auf dieses große Ereignis vor, damit unser Glaube gestärkt wird. Was wir jede Woche explizit am Sonntag bei der Eucharistiefeier feiern, ist "Höhepunkt und Quelle christlichen Lebens", wie es in der Liturgiekonstitution heißt. Kein anderes Fest wird so intensiv gefeiert und prägt das Kirchenjahr so wie das Osterfest.

Auferstehung bzw. Auferweckung als Zentrum unseres Glaubens ist also etwas, das nicht nur Jesus betrifft, sondern hat auch mit uns zu tun. Und zwar nicht erst als Auferstehung nach unserem Tod, sondern als Wirklichkeit, in der wir bereits durch die Taufe leben. Auferstehung erfahren wir auch immer wieder in den kleinen Toden unseres Alltags, wenn es plötzlich wieder Hoffnung gibt.

Ich wünsche Ihnen allen, dass Sie das Osterfest als ein Fest des Lebens und der Freude erfahren können, das uns immer wieder Kraft gibt, in unserem Alltag das Leben meistern zu können.

Ihr Pfarrer Eduard Bachleitner

Kanzleistunden:

Di., Do und Fr. von 8-11 Uhr und nach tel. Vereinbarung: Tel. 077 12 - 2447

Todesfälle



28.09.: **Angela Hepp**St. Florian am Inn

11.11.: **Alfred Hartmaier** Klingmühle

13.11.: **Berta Jöchtl** Ernst-Fuchsig-Straße

20.11.: Ingeborg Schneiderbauer Ernst-Fuchsig-Straße

22.11.: **Peter Stockenhuber**Max-Hirschenauer-Straße

28.11.: **Ferdinand Breinbauer** Schwingeisenstraße

13.12.: Kurt Auzinger
St. Florian am Inn

21.12.: Elvira Karner
Andreas-Hofer-Straße

22.12.: Anton Kinzlbauer Linzer Straße

28.12.: **Monika Krautzer** Kainzbauernweg

09.01.: **Jutta Auinger** Auweg

13.01.: **Helmut Baminger** Ernst-Fuchsig-Straße

13.01.: **Karl Grabmann**Birkenwaldstraße

21.01.: **Ernst Woldrich** Ernst-Fuchsig-Straße

26.01.: Christa Desch

Pflegfeldstraße

29.01.: Erhard Benedikt
Ort im Innkreis

02.02.: **Margarete Feichtenschlager** Esternberg

04.02.: Ernst Huber

Birkenwaldstraße 08.02.: **Franziska Dorfer**

Linzer Straße

08.02.: **Stephana Ortner** Gregor-Stangl-Straße

09.02.: **Marianne Weber** Engelhartszell

10.02.: **Johanna Greier** Ernst-Fuchsig-Straße

17.02.: Katharina Burggraf Herbert-Wöhl-Straße

Taufen



25.11.: Valentin Breimaier
Am Silberwald

10.12.: Konstantin Kienbauer

Sternenweg
14.01.: **Fabio Fasching**

Max-Hirschenauer-Straße

Spendenliste 2023

Spenden für außerpfarrliche Zwecke:

Summe:	12.386,70
Sei so frei/Bruder in Not	245,00
Elisabethsammlung	312,20
Missionssonntag/Weltkirche	184,00
Katastrophenhilfe	187,00
Christophorus-Aktion	272,70
Caritas-Haussammlung	1.219,73
Sternsingen 2024	9.996,07

Innerkirchliche Sammlungen:

9				
Tafelsammlungen	9.168,73			
Sonstige Spenden	1.456,96			
Erntedank/Pfarrblatt	2.844,99			
Spenden /Orgel	4.649,34			
Spenden Caritas	296,00			
Summe:	18.416,02			

Gesamter Spendenbetrag: 30.802,72

Pfarrstatistik 2023

Katholiken	2.801
Taufen	14
 Trauungen	2
Begräbnisse	52
Erstkommunionkinder	9
Firmkandidaten	12
Kirchenaustritte	47
Reversionen (Wiedereintritt)	1



Palmsonntag, 24. März

9.30 Uhr: Palmweihe vor dem Linzer Tor

Prozession über den Stadtplatz zur Kirche, Gottesdienst

Die Kinder versammeln sich um 9.15 Uhr mit ihren Palmbuschen

Gründonnerstag, 28. März

16.00 Uhr: Kindergottesdienst

19.00 Uhr: Die Pfarren St. Florian und Schärding feiern gemeinsam

den Gründonnerstags-Gottesdienst in Schärding

Karfreitag, 29. März

Fast-, Abstinenz- und Bußtag

14.30 Uhr: Karfreitagsandacht für Kinder – bitte Blume (Märzenbecher) mitbringen

19.00 Uhr: Karfreitagsliturgie

Karsamstag, 30. März

16.00 Uhr: Kinder-Auferstehungsfeier

20.30 Uhr: Osternachts- und Auferstehungsfeier, Lichtfeier, Tauferneuerungsfeier,

Eucharistiefeier (bitte Kerze mit Tropfschutz mitnehmen)

Ostersonntag, 31. März

9.30 Uhr: Festicher Gottesdienst

Ostermontag, 1. April

6.00 Uhr: Emmausgang – Treffpunkt vor dem Pfarrzentrum

9.00 Uhr: gemeinsamer Gottesdienst der Pfarren St. Florian und Schärding

in der Pfarrkirche St. Florian

Palmbuschen

Die KFB bietet am Palmsonntag vor der Palmweihe selbst gebundene Palmbuschen an. Sie erhalten diese vor dem Linzer Tor.

Osterkerzen

Können Sie am Palmsonntag nach dem Gottesdienst beim Pfarrkaffee und am Karsamstag vor der Osternachtsfeier erwerben.

Festlicher Gottesdienst zum Osterfest

Ostersonntag, 31. März 2024

um 9.30 Uhr

Georg Friedrich Händel

Chöre und Arien

aus dem berühmten Oratorium

MESSIAS

in englischer Originalsprache

Sopran: **Yitian Luan**Bass: **Heeyun Choi**Orgel: **Helene Pürmayr**

Kirchenchor und Orchester der Pfarre St. Georg Schärding Leitung: GMD Basil H. E. Coleman

Kinderfeiern in der Karwoche

Schärding und St. Florian

Gründonnerstag, 28. März16.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche **Karfreitag, 29. März**14.30 Uhr in der Stadtpfarrkirche **Karsamstag, 30. März**16.00 Uhr Kinder-Auferstehungsfeier in der Stadtpfarrkirche

Wir wünschen allen Pfarrgemeindeangehörigen eine besinnliche Karwoche und ein frohes und gesegnetes Osterfest!

Pfarrer Eduard Bachleitner, Seelsorger Michael Brandstätter und der Pfarrgemeinderat

Pfarrgemeindeleben

In eigener Sache...

Im letzten Georgsboten vor Weihnachten hat Pfarrer Edi Bachleitner den Unterschied zwischen Eucharistiefeier und Wortgottesfeier theologisch fundiert begründet und beide Feierformen als wichtige Quellen unseres Glaubenslebens angeführt.



Heute möchte ich Ihnen/Euch als langjährige Wortgottesdienstleiterin von meiner sehr bereichernden ehrenamtlichen und ehrenvollen Tätigkeit berichten.

Seit 2012 halte ich regelmäßig Wortgottesfeiern in unserer Stadtpfarrkirche und aushilfsweise manchmal in der Wochentagskapelle und in den beiden Pflegeheimen. Mein Kollege Herr Stefan Kitzmüller und ich erhielten stets große Ermutigung und Rückhalt von unserem Herrn Pfarrer und dem gesamten Pfarrgemeinderat. Dafür sind wir sehr dankbar, denn gerade anfangs war es schon eine ziemliche Herausforderung, öffentlich, vor versammelter Gemeinde, das Wort Gottes zu verkünden und in der Ansprache nach dem Evangelium ein persönliches Glaubenszeugnis darzulegen. Das kostete einige Überwindung, wurde aber mit großem Wohlwollen und Akzeptanz von Seiten der Gottesdienstbesucher belohnt. Auch dafür bin ich noch immer sehr dankbar!

Der Ablauf der Wortgottesfeier richtet sich im Wesentlichen nach dem ersten Teil der Hl. Messe bis zum Glaubensbekenntnis und den Fürbitten. Eine Kommunionfeier kann, muss aber nicht angeschlossen werden. In unserer Pfarrgemeinde ist es uns aber wichtig, dass wir auch das eucharistische Brot miteinander teilen. Die Hostien werden jeweils in einer vorange-

gangenen Hl. Messe vom Priester konsekriert und so ist bei uns in jedem Wortgottesdienst auch eine Kommunionfeier enthalten.

Der kniffligste Teil in der Vorbereitung eines WGD ist immer die Ansprache, die nach der Lesung des Evangeliums folgt und gerne landläufig als Predigt bezeichnet wird. Es geht darum, das Wort Gottes ins heutige Leben hineinzudeuten und das wiederum fordert die persönliche Betroffenheit davon und die eigene Glaubenserfahrung heraus. Es gibt natürlich Vorlagen im Internet und in der geistlichen Literatur, die Anregungen für eine Ansprache bieten, aber sie können eine persönliche Auseinandersetzung mit dem jeweiligen Thema nicht ersetzen. So wird jede Vorbereitung für mich eine persönliche Bereicherung meines Glaubens und kommt als authentisches Glaubenszeugnis auch bei den Gottesdienstteilnehmern an. Ich spreche daher nicht gerne von Predigt, sondern von Glaubenszeugnis, das mir als WGDL ohne theologisches Studium und Weihe auch zusteht.

Die Tatsache, dass es nicht mehr genug Priester gibt, öffnet den Zugang zu liturgischen Diensten auch für Laien, insbesondere auch für Frauen. Wir können die Augen nicht mehr verschließen vor dem gesellschaftlichen und damit einhergehenden kirchlichen Wandel und es hängt vom Engagement jedes Christen ab, gleichermaßen von Mann und Frau, ob die Pfarrgemeinde als Ort des Glaubens und der Gottesbegegnung weiter bestehen bleibt. Die Wortgottesfeier ist eine Form und Möglichkeit, Gott die Ehre zu geben, seine Frohbotschaft zu verkünden und den gemeinsamen Glauben zu feiern.

Herr Kitzmüller und ich sind schon fast 12 Jahre als WGDL tätig und würden gerne einen Nachfolger und eine Nachfolgerin in dieses Ehrenamt einführen und begleiten.

Die Diözese Linz bietet eine in kurzen Modulen aufgebaute Ausbildung für dieses Amt an. Die genaue Info dazu lässt sich unter www.dioezese-linz.at/liturgiereferat nachlesen. Die Ausbildung wird von der Pfarre finanziert. Es wäre schön, wenn wir auf diesem Wege eine Frau und einen Mann gewinnen könnten, die Interesse für dieses Ehrenamt zeigen. Es ist auch möglich zu "schnuppern" und dann erst zu entscheiden, ob es der richtige Weg ist.

BEI INTERESSE BITTE MELDEN BEI:

- · Pfarrer Edi Bachleitner
 - eduard.bachleitner@dioezese-linz.at, Tel.: 0676 8776 5373
- · Stefan Kitzmüller
- kitzstef@aon.at, Tel: 0699 1382 6445
- Greti Stäudelmayr
 - g.staeudelmayr@gmail.com, Tel: 0660 8167 288

Pfarrgemeindeleben

DANKESCHÖN!



Alljährlich ist unsere Pfarrkirche zu Weihnachten mit Christbäumen, einem schönen Adventkranz und an Fronleichnam mit Birken geschmückt. Die Stadtpfarre bedankt sich sehr herzlich bei der Landwirtschaftlichen Berufs- und Fachschule Otterbach für die Christbäume, bei Herrn Otto Weyland für die Birken sowie bei unseren Blumenfrauen für den schönen Adventkranz.



Aus der Firmvorbereitung.

Heuer sind in der pfarrgemeindeübergreifenden Firmvorbereitung erfreulich viele (70) Jugendliche, die sich gemeinsam auf die Firmung vorbereiten. 23 Firmlinge werden in Schärding die Firmprojekte machen. Dies sind: Aichinger Pia, Aigner Leonhard, Auer Anna, Burgstaller Elias, Burgstaller Niklas, Engertsberger Jana, Gillesberger Hannah, Grünberger Isabell, Hutterer Fabian, Kaufmann Raphael, Kirchmair Emely, Köck Emilian, Köck Gregor, Kößl Stephan, Lugschitz Carolina, Moralewska Oliwia, Öttl Sarina, Quirchtmaier Elisa, Schöffmann Jonathan, Straif Eva, Zechner Valentin, Zeilberger Alexander. Der Firmstart schickte als erstes lustiges Gemeinschaftserlebnis die Firmlinge in die Firmvorbereitung. Nun machen sie unterschiedliche Projekte. Die Drei Firmwege (Firmabende, Outdoor-Erlebnis-Firmtage, sowie "Wasser & Feuer – Firmvorbereitung goes Badesee") bereiten sie inhaltlich auf die Firmung vor. Bei manchen pfarrlichen Aktivitäten werden in den kommenden Wochen Firmlinge anzutreffen sein. Wir freuen uns auf ihr Mitwirken und Dabeisein.

Festliches Kirchenkonzert 2024 Don Kosaken Chor Serge Jaroff®



Freitag, 12. April 2024, um 19.30 Uhr Stadtpfarrkirche St. Georg in Schärding

Dieser grandiose Weltklasse-Chor, bekannt aus unzähligen Fernsehsendungen und CD Einspielungen, wird stimmgewaltig mit einem bravourösen neuen Konzert-Programm in Schärding gastieren und wir freuen uns natürlich ganz besonders, dass dieses Konzert stattfinden kann. Es werden ausschließlich ukrainische Sänger dem Chor angehören. Ein musikalisches Fest großer Stimmen und inniger Gesänge erwartet die Zuhörer.

Es handelt sich um ein hochkarätiges Spitzenensemble. WANJA HLIBKA, der künstlerische, musikalische Leiter des Chores hat viele Jahre selbst als jüngster Solist im weltberühmten Chor von SERGE JAROFF gesungen und hat die Original-Arrangements als Ausgangsbasis seiner künstlerischen Arbeit nutzen dürfen. Die übrigen ukrainischen Sänger begeistern mit ihren wunderschönen Stimmen und den festlichen Gesängen der Kirche in einem oft überirdischen Klang ihr Publikum auf allen Stationen der Tournée.

In memoriam SERGE JAROFF, der seine Don Kosaken einst zu Weltruhm führte und selbst Kirchenmusiker war.

Es gibt inzwischen viele unterschiedliche sogenannte Kosaken-Formationen, aber nur einen DON KOSAKEN CHOR SERGE JAROFF.

Das Konzert beginnt am Freitag, den 12.04.24 um 19:30 Uhr.

Vorverkaufskarten für diesen klanglichen Höhepunkt in Schärding erhalten Sie im Pfarrbüro Schärding, Kirchengasse 6, 4780 Schärding, Tel. 07712-2447

Kartenvorverkauf: € 20,--

Restkarten an der Abendkasse: € 25,--

Katholisches Bildungswerk



Einladung zur Bergmesse

Am Samstag, 8. Juni 2024 lädt das Katholische Bildungswerk Schärding recht herzlich zur Bergmesse bei der Jagabildkapelle

am Haugstein ein. Um 10 Uhr wandern wir vom Parkplatz in Stadl am Kreuzweg entlang hinauf zur Jagabildkapelle, wo wir gemeinsam den Gottesdienst feiern. Das Feiern von Gottesdiensten in der Natur ist etwas ganz Besonderes!

Um ca. 11 Uhr beginnt der Gottesdienst mit unserem Stadtpfarrer Eduard Bachleitner.

Gegen 12.30 Uhr essen wir gemeinsam zu Mittag im Gasthaus "Stampf'n".

Anreise mit PKW – es werden Fahrgemeinschaften gebildet und Mitfahrgelegenheiten angeboten.

Anmeldung unter Tel. 0650 980 0034 (Brunnbauer)



Pfarrgschnas, 3. Februar 2024

Auf ein gelungenes Pfarrgschnas, welches unter dem Motto "black & white (leger)" stattfand, kann das Team vom Katholischen Bildungswerk zurückblicken. Bei toller Live-Tanzmusik von "Faxe" amüsierten sich unter anderem auch unser Bürgermeister Günter Streicher und Gattin Doris.



An der Bar "Schachmatt" ging es mit Cocktails wie "black Cosmo" & "white Cosmo" bei guter Laune bis in die Morgenstunden.





Vielen Dank an unseren Hausherrn in der Pfarre, Pfarrer Eduard Bachleitner, für seine Mithilfe an der Ausschank und ein großes Dankeschön gebührt unseren zahlreichen Stammgästen sowie allen Besuchern beim Pfarrgschnas im Pfarrzentrum Schärding.

HERZLICHE EINLADUNG ZUM

FRONLEICHNAMS FRÜHSCHOPPEN

Das Katholische Bildungswerk möchte eine alte Tradition des Kranzlbieres nach der Fronleichnamsprozession hochleben lassen. Der "Kranzltag" ist am Donnerstag, 30. Mai 2024.

Der Frühschoppen findet bei Schönwetter am Pfarrplatz statt – ansonsten im Pfarrsaal. Für das leibliche Wohl sorgt das Team vom Katholischen Bildungswerk mit Frankfurter/Debreziner sowie Bier und Limo.



Katholische Jungschar



JUNGSCHAR-FASCHING



Auch heuer hatten die Jungscharkinder in der Faschingsstunde bei vielen lustigen Spielen wieder großen Spaß. Zum Abschluss freuten sie sich noch über leckere Faschingskrapfen.



Fachausschuss Caritas



CARITAS-HAUSSAMMLUNG 2024

Die Spenden der Caritas-Haussammlung sind enorm wichtig und die Basis für die Hilfe der Caritas für Menschen in Not in Oberösterreich.

Viele Menschen in Oberösterreich haben durch die Teuerungen den Boden unter den Füßen verloren und sind in absolute Notlagen gerutscht. Etliche mussten im Winter entscheiden, ob sie ihre Wohnung heizen oder lieber Lebensmittel einkaufen – für beides gleichzeitig reichte es nicht mehr. Wir sehen diese Not auch in den Caritas-Sozialberatungsstellen, der Andrang dort ist so hoch wie nie zuvor.

Dank dieser Spenden können wir gemeinsam mit der Caritas tausenden Menschen in Not in Oberösterreich zur Seite stehen.

Wir ersuchen Sie, den dafür vorgesehenen Betrag mittels beigelegten Erlagscheins zu überweisen bzw. auf das Konto Nr. AT89 3445 5000 0404 9730 einzuzahlen.

HERZLICHEN DANK!

Bitte helfen auch Sie mit Ihrer Spende bei der Caritas-Haussammlung. Vielen Dank!



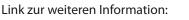
KMB / Goldhauben



Männerseelsorge

Die Kath. Männerbewegung holt interessante Persönlichkeiten im Podcast "Was Mann bewegt" vor den Vorhang, die zu ansprechenden Themen Stellung nehmen. Die Themenauswahl orientiert sich an den fünf Grundanliegen:

- · Mann sein und Identität
- Beziehung (Partnerschaft, Vater sein, Freundschaft)
- Glauben
- Politik
- Internationale EntwicklungszusammenarbeitSchon gehört?



https://www.dioezese-linz.at/wasmannbewegt



Männerrunden – eine runde Sache:

Im März starteten wir mit der Männerrunde. Männerrunden sind Gesprächsrunden, in denen es um den wertschätzenden Austausch unter Männern geht. Was Mann beschäftigt, darf erzählt werden und wird Gehör finden. Wir sind keine Selbsthilfegruppe oder Supervision.

Wie Männerrunde verstanden werden kann, findet man im folgenden Artikel.

Bei Interesse melde dich bei Männerseelsorger Michael Brandstätter (0676/8776-5333), um den nächsten Rundentermin zu erfahren.



Mehr zur Männerrunde findest du hier >

Veranstaltungen der KMB Diözese Linz auf einen Blick:

Väterfestival – Manege frei! Vorhang auf! Applaus, Applaus!

Für zeltfreudige und abenteuerlustige Väter mit Kindern zwischen 5 und 17 Jahren, in Seekirchen am Wallersee, von Freitag 17. – Sonntag 19. Mai 2024 (Pfingsten). Was es ist und worum es heuer geht, findest du über den QR-Code-Link heraus. Auf jeden Fall lustige und spannende, erfahrungsreiche Zeit mit deinen Kindern, anderen Vätern und Kindern in abenteuerlicher Atmosphäre.

- Samstag, 25. Mai 2024:
 16. Jägerstätter-Sternwallfahrt der KMBÖ
- Mi, 12. Juni 2024:

Führung durchs Parlament

Weitere Veranstaltungen der KMB für Männer und Väter, sowie Informationen auf > https://www.dioezese-linz.at/kmb



Spendenfreudige Goldhaubenfrauen

"Tue Gutes und rede darüber". Unter diesem Motto waren die Schärdinger Goldhaubenfrauen und die Frauen des Schärdinger Pfarrgemeinderates im vergangenen Jahr wieder besonders fleißig und stellten ihre Back- und Bastelkünste in den Dienst der guten Sache. So konnten sie mit dem Erlös aus den Veranstaltungen Ostermarkt, Gugelhupfsonntag, Kräuterweihe und Weihnachtskeksverkauf wieder viel Gutes tun. Insgesamt wurde 2023 die stolze Summe von € 3500,- gespendet.



Über eine großzügige Unterstützung freuten sich der Kindergarten Schärding, der Spielgeräte ankaufte, das mobile Hospiz Schärding und die Stadtpfarre Schärding für die neu renovierte Orgel in der Stadtpfarrkirche. Fanni Schneebauer, Obfrau der Schärdinger Goldhaubenfrauen, spricht allen Frauen, welche das ganze Jahr über tatkräftig und motiviert mithelfen, mitarbeiten, kochen, backen und basteln, ein ganz besonderes Dankeschön aus. Ein nicht minderer Dank gilt all jenen, die die kulinarischen Köstlichkeiten und Basteleien kaufen. Auch die tragen einen großen Anteil bei.

Die Schärdinger Goldhaubenfrauen könnten übrigens Nachwuchs brauchen. Obfrau Fanni Schneebauer (Tel. 0664/4525900) oder die anderen Mitglieder freuen sich über eine unverbindliche Kontaktaufnahme von interessierten Frauen.



Spendenübergabe Goldhaubenfrauen:

Scheckübergabe von Obfrau Fanni Schneebauer und ihrer Stellvertreterin Leopoldine Harb an Stadtpfarrer Bachleitner für die Orgelrenovierung sowie an die Vertreterinnen der Mobilen Hospiz Schärding, Sandra Gahbauer und Elisabeth Waschak

Pfarrgemeindeleben

Sanierung der Stadtpfarrkirche Schärding

Rechtzeitig zur Landesgartenschau wollen wir unsere Kirche wieder in einem schönen Äußeren präsentieren!

Die Sanierung der Kirche wird in zwei Schritten stattfinden: Zuerst werden die Kirchenmauer und die anliegenden Ehrengräber sowie der Georgsbogen entfeuchtet und mit einem neuen Putz versehen.

Im Inneren der Kirche sind ebenfalls dringend Arbeiten nötig, diese werden aber erst in einer zweiten Phase durchgeführt.

Die Außensanierung wird von der Firma Mitterhauser aus Riedau als Spezialist für Kirchen durchgeführt werden und wird ca. 56.000,- EUR kosten. Ehrenamt-



liche Helfer für Zuarbeiten –wie Putz entfernen oder Jausenspender – suchen

wir dringend und freuen uns, wenn Sie sich im Pfarrbüro dazu melden!

Unsere Gruppierungen haben schon zugesagt, die Erlöse aus Keksverkauf, Pfarrgschnas und Guglhupfsonntag wieder für die Sanierung, wie schon bei der Orgelsanierung bewährt, zu spenden. Wir freuen uns auch über Ihren Beitrag!

Es wird ab Beginn der Arbeiten im Kirchenraum eine Plakatwand mit Baufortschritt und Spenden-Zahlscheinen bzw. QR-Code aufgestellt werden. Die Spende ist wieder durch eine Aktion des Bundesdenkmalamtes automatisch steuerlich absetzbar. Wir freuen uns schon auf eine restaurierte Kirche!

Liebe Grabnutzer, liebe Friedhofsbesucher!

Unser Friedhof ist ein Platz, an dem wir unsere Angehörigen ehren. Rund um Ihre Gräber, die von Ihnen selbst gepflegt werden, gibt es sehr viel zu tun, um eine würdige Umgebung zu schaffen.

Bisher hat die Bestattung einige dieser Aufgaben wahrgenommen, wie z. B. das Gras- und Laubfreihalten der Hauptwege im Sommer und das Zurückschneiden einiger Stauden am
Weg, das Mähen der freien Flächen und das Räumen der Wege
im Winter. Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit!
Zusätzlich erfolgte jahrelang eine ehrenamtliche Pflege der
Anlagen durch das Ehepaar Günter und Maria Dorfer. Sie haben für eine vorbildliche Mülltrennung gesorgt, sich um aufgelassene Gräber gekümmert. Der Kerzenautomat wurde immer neu befüllt, was sie auch heute noch tun. Mit viel Umsicht
waren - und sind - sie auch sonst da, wo sie gebraucht werden!
Vielen herzlichen Dank dafür!

Seit Mitte des vorigen Jahres haben wir die Mülltrennung und das Sauberhalten der Wege in die Hände eines Gärtners gegeben. Die Wasserkosten für den Friedhof sind gestiegen. Dadurch müssen wir nun einen Beitrag für diese allgemeine Pflege einheben, es sind 3 Euro pro Grab im Jahr.

Wir sind sehr stolz auf unsere bisherige gemeinsame hohe Qualität in der Mülltrennung und bitten Sie, weiterhin mit uns auf diesem Weg zu bleiben!

Leider sind derzeit zu Spitzenzeiten die Mülltonnen in sehr kurzen Zeitabständen auszuleeren. Es kommt vermehrt vor, dass Glas, Plastik oder ganze Kränze in den Biobehältern landen. Restmüll oder gar ganze Säcke voll Hausmüll werden in den Tonnen für die Plastikkerzen oder für das Metall gefunden. Der Müll aus den Tonnen muss mühevoll und zeitaufwändig sortiert werden.

Wir ersuchen darum, darauf zu achten, ausschließlich Kerzen oder Pflanzenreste getrennt in den dafür vorgesehenen Tonnen zu entsorgen. Vielen Dank dafür! Die Ablagerung von Hausmüll wird jedoch zur Anzeige gebracht.

Freundliche Grüße, die Friedhofsverwaltung





Rundgang der Not

Auf Einladung der Caritas Schärding nahmen am 27.September 2023 Vertreter der Caritasteams aller Pfarrteilgemeinden der Pfarre Schärding am "Rundgang der Not – wie leben Linz" Obdachlose Vorgestellt wurden diverse, von der Caritas initiierte Projekte, wie z.B. das Helpmobil - ein spezielles Rettungsfahrzeug für Obdachlose. Im Zuge des Projekts Helpmobil wird auch eine Krankenstation mit 8 Betten für Obdachlose betreut. In der Wärmestube bekommen Wohnungslose eine warme Mahlzeit, dürfen duschen und ihre Wäsche waschen. Derzeit werden bis zu 150 Es-Tag ausgegeben. am Beim Projekt Lena werden Sexarbeiterinnen begleitet und bei Bedarf beim Umstieg in ein neues Arbeitsfeld unterstützt.

Das Projekt Plaudernetz wurde eingerichtet, damit vereinsamte Menschen telefonisch Kontakt aufnehmen können, um über ihre Sorgen und Probleme zu sprechen. Finanziert werden diese Projekte u.a. mit den Geldern der Caritas-Haussammlung.

Die Vorstellung der div. Projekte war für alle Teilnehmer/innen sehr interessant und informativ.

Anton Schlick



Gottesdienste im Klinikum Schärding

Einmal im Monat wird in der Kapelle im Krankenhaus ein Gottesdienst mit Krankensalbung oder Krankensegnung gefeiert.

Seit Jänner ist der dritte Donnerstag im Monat der Gottesdienst-Tag im Klinikum Schärding: Jeweils um 18 Uhr wird entweder zu einer Eucharistie- oder eine Wort-Gottes-Feier eingeladen. Geleitet werden die Gottesdienste von den Seelsorgerinnen und Seelsorgern des Dekanates Andorf oder der Pfarre Schärding. Das Besondere daran: Allen Kranken, ob Patienten der Klinik oder von auswärts, wird dabei das Sakrament der Krankensalbung oder der Krankensegen angeboten.

Die nächsten Termine: 15. Februar, 21. März, 18. April, 16. Mai, 20. Juni, jeweils 18 Uhr.

Religionen verstehen und erleben Interreligiöse Fahrt nach Linz

Etwa 35 Personen aus dem Bezirk Schärding nahmen am 18. November Teil an der interreligiösen Fahrt nach Linz, die vom Projekt Brücken bauen und dem Islamischen Kulturverein Schärding organisiert wurde.

Besucht wurde als erstes der "Gedenkort Flucht" am Stadtfriedhof St. Martin. Hier wird an die vielen Menschen erinnert, die auf der Flucht ihr Leben verloren haben; es kann eine Kerze entzündet, Blumen oder ein Stein zur Erinnerung abgelegt

werden. Weiters wurden die bosniakische NUR-Moschee und der Mariendom besucht.

Das Besondere an dieser Fahrt war die Zusammensetzung: Asylwerber aus mehreren Flüchtlingshäusern im Bezirk sowie Mitglieder des Islamischen Kulturvereins Schärding waren ebenso dabei wie österreichische Christen aus mehreren Gemeinden. Der Ausflug war ein kleiner Beitrag dafür, dass Christen und Muslime ein bisschen mehr voneinander wissen.



"...atme auf" Exerzitien im Alltag, kontemplativ

26.2., 4.3., 11.3., 18.3., jew. 19.30-21h Anmeldung und Leitung: Iris Gumpenberger (0676/8776 6152) **Kontakt Pfarre Schärding**

07712/93083

pfarre.schaerding@dioezese-linz.at www.dioezese-linz.at/schaerding

DANKE!

Zur Pensionierung von Heidi Schrattenecker

Mit 1. Jänner ging die langjährige Pastoral- und Pfarrassistentin von Brunnenthal. Heidi Schrattenecker. in Pension. Danke für Deinen vielfältigen Dienst in Pfarre, Dekanat und darüber hinaus!

Zum Abschied kommt Heidi selbst zu Wort:

Die Freude am Herrn ist meine Stärke

Seit 1985 durfte ich in der Pfarrgemeinde Brunnenthal, im Dekanat Schärding, in unserer Diözese und weit darüber hinaus meine Freude am Christsein mit anderen teilen. Als Seelsorgerin konnte ich auf unterschiedlichste Art und Weise Menschen in ihren konkreten Lebenssituationen begleiten, für sie da sein und mit ihnen meinen Glauben teilen. Wenn ich auf diese vielen, nicht immer leichten Jahre zurückschaue, dann erfüllt mich große Dankbarkeit. Es wurde mir so vieles geschenkt: vom einfachen Lächeln bis hin zum lebensfördernden Wort und Handeln.

Es gab viele Situationen, in denen ich an der Institution Kirche fast verzweifelte und die es mir manchmal sehr schwer machten, Freude zu empfinden und die Freude weiterzugeben. Vielmehr bewegten mich in manchen Zeiten zutiefst Sorgen, Zweifel und Schmerz über die Unbeweglichkeit und das Beharren auf Traditionen und kirchlichen Aussagen, die den Menschen von heute den Zugang zur christlichen Botschaft erschwerten, ja zum Teil verunmöglichten. Und immer wieder begegneten mir Menschen, die mir einen neuen Weg, einen neuen Zugang ermöglichten trotz aller Hindernisse. All diesen Menschen bin ich zutiefst dankbar, sie haben mich ermutigt, weiterzumachen, nicht aufzugeben und einfach Neues auszuprobieren in der Begegnung mit den Menschen und in der Feier unseres Glaubens. Ein prägendes Erlebnis in diesem Zusammenhang war der Anruf unseres damals schon emeritierten Bischofs Maximilian, der erfahren hatte, dass ich nahe daran war wegen des damaligen Umgangs mit hauptamtlichen Laien besonders den Frauen- alles aufzugeben. In einem sehr verständnisvollen Gespräch ermutigte er mich und verabschiedete sich mit dem Satz: "Lass dir die Freude durch nichts und niemanden nehmen!" Dafür bin ich ihm heute noch dankbar und dasselbe möchte ich allen, die sich in unseren herausfordernden Zeiten für die Kirche in der neuen Pfarre engagieren, mit auf den Weg geben. Ich wünsche Euch allen die tiefe Freude, mit der Gott jeden von uns beschenkt, der sich auf seinen Weg der Menschwerdung einlässt und viele stärkende Begegnungen mit den Menschen, für die wir da sein dürfen!

Heidi Schrattenecker



Spiritualität— Lebenskraft aus dem Glauben

Das Neue der Pfarre Schärding zeigt sich (zum Glück) nicht nur in neuen Strukturen und Arbeitsweisen, sondern auch in innovativen Formen der Spiritualität. Im Team des Projektes "Spiritualität – Lebenskraft aus dem Glauben" wurden zuletzt einige neue Formate entwickelt und wir freuen uns, dass sie auf viel positive Resonanz stoßen:

Neben dem "ZeitRaum Advent", der für einige bereits zur persönlichen Weihnachtsvorbereitung dazugehört, gibt es seit Ende des vergangenen Jahres zwei weitere Angebote, die in Zukunft regelmäßig stattfinden werden. Jeden Monat lädt die Pfarre "auf a Halbe mit Gott" in verschiedene Wirtshäuser (jeweils ab 19 Uhr) zum Austausch im gemütlichen Rahmen ein:

29.2. Stelzenwirt Brunnenthal

20.3. Gasthof Wösner Münzkirchen

25.4. Wirtshaus zur Bums'n Schärding

23.5. Kirchenwirt Schardenberg

26.6. Gasthof Labmayer Suben

Darüber sind an drei Terminen im Jahr (15.3., 20.6. und 15.11., 19Uhr) Schwangere gemeinsam mit ihren Partnern und Geschwistern zu einer persönlichen Segensfeier in die Kapelle im Pfarrzentrum Schärding eingeladen.

Wir freuen uns, mit diesen Angeboten Zeichen für eine lebendige Kirche auf Augenhöhe zu setzen!

Hinweis: Was glaubst denn du? Neue Serie in den Tips

Was glaubst denn Du?" - auf diese zweideutige Frage gibt es seit Anfang Dezember in jeder Ausgabe der Tips Antworten mit Alltagsbezug und persönlichen Überzeugungen. Geschrieben werden sie meist von Seelsorgerinnen und Seelsorgern aus dem Bezirk Schärding, manchmal auch von Personen anderer Religionen.

Ein "Weidendom" für die Landesgartenschau 2025

Die Landesgartenschau 2025 in Schärding wirft ihre Schatten voraus und als Kirche werden wir uns aktiv einbringen.

Dazu wird im Orangeriepark ein Weidendom (8m Durchmesser) errichtet, der während der Landesgartenschau - aber auch für viele Jahre darüber hinaus- für verschiedene Veranstaltungen und religiöse Angebote genutzt werden wird.

Gemeinsam mit dem Verein Menschenwerk wird dieser Weidendom in den Osterferien vom 25.-27.3.2024 errichtet - damit er auch bis 2025 gut anwachsen kann.

An jedem Halbtag können bis zu 12 Personen mit dabei sein und sich beim Bau einbringen und beteiligen. Gerne aktiv vor Ort oder auch bei der Verpflegung der Mitarbeitenden.

Infos und Anmeldung bei Projektkoordinator Florian Baumgartner (0676/8776 5822).

Pfarrkalender

Sonntag	24. März 2024	9.30 Uhr	Eucharistiefeier, Palmsonntag	Stadtpfarrkirche
Donnerstag	28. März 2024	19.00 Uhr	Gründonnerstagfeier, gemeinsam mit St. Florian	Stadtpfarrkirche
Freitag	29. März 2024	19.00 Uhr	Karfreitagsliturgie	Stadtpfarrkirche
Samstag	30. März 2024	20.30 Uhr	Osternachtfeier, Eucharistie	Stadtpfarrkirche
Sonntag	31. März 2024	9.30 Uhr	Ostersonntag, festllicher Wortgottesdienst	Stadtpfarrkirche
Montag	1. April 2024	9.00 Uhr	Eucharistiefeier, gemeinsam in St. Florian	Pfarrkirche St. Florian
Sonntag	7. April 2024	8.00 Uhr	Eucharistiefeier	
	'	9.30 Uhr	Eucharistiefeier	Stadtpfarrkirche
Dienstag	9. April 2024	19.00 Uhr	AtemPause	Kapelle
Freitag	12. April 2024	19.30 Uhr	Konzert Don Kosaken Chor Serge Jaroff	Stadtpfarrkirche
Sonntag	14. April 2024	8.00 Uhr	Wortgottesfeier	
		9.30 Uhr	Wortgottesfeier	Stadtpfarrkirche
		9.30 Uhr	Kinderwortgottesdienst	Kapelle
Sonntag	21. April 2024	8.00 Uhr 9.30 Uhr	Eucharistiefeier Eucharistiefeier, Erstkommunion	C+ad+mfavuliveha
Conntag	29 April 2024	9.30 Uhr 8.00 Uhr	Wortgottesfeier	Stadtpfarrkirche
Sonntag	28. April 2024	9.30 Uhr	Wortgottesfeier	Stadtpfarrkirche
Mittwoch	1. Mai 2024	18.00 Uhr	Maiandacht mit Agape,	Staatprantin ene
			gestaltet von der Goldhaubengruppe	Stadtpfarrkirche
Sonntag	5. Mai 2024	8.00 Uhr	Eucharistiefeier	
		9.30 Uhr	Eucharistiefeier	Stadtpfarrkirche
		9.30 Uhr	Kinderwortgottesdienst	Kapelle
Sonntag	5. Mai 2024	18.00 Uhr	Maiandacht, gestaltet von der Kolpingfamilie	Stadtpfarrkirche
Donnerstag	9. Mai 2024	9.30 Uhr	Christi Himmelfahrt, Eucharistiefeier	Co. N. C. Lt. I
			gemeinsam mit St. Florian	Stadtpfarrkirche
Sonntag	12. Mai 2024	8.00 Uhr 9.30 Uhr	Wortgottesfeier, Muttertag Wortgottesfeier, Muttertag	Stadtpfarrkirche
Dienstag	14. Mai 2024	19.00 Uhr	AtemPause	Kapelle
Sonntag	19. Mai 2024	9.30 Uhr	Pfingstsonntag, Eucharistiefeier	Stadtpfarrkirche
Jointag	13. Wai 202 i	18.00 Uhr	Maiandacht	Hanslauerhof
Montag	20. Mai 2024	9.00 Uhr	Pfingstmontag, Eucharistiefeier	
			gemeinsam mit St. Florian	Pfarrkirche St. Florian
Sonntag	26. Mai 2024	8.00 Uhr	Wortgottesfeier	
		9.30 Uhr	Wortgottesfeier	Stadtpfarrkirche
Donnerstag	30. Mai 2024	9.30 Uhr	Fronleichnam, Eucharistiefeier mit Prozession	Stadtpfarrkirche
Camatan	2 1 2024	0.00 LII	Fronleichnams-Frühschoppen am Pfarrplatz	
Sonntag	2. Juni 2024	8.00 Uhr 9.30 Uhr	Eucharistiefeier Eucharistiefeier	Stadtpfarrkirche
Samstag	8. Juni 2024	10.00 Uhr	Bergmesse am Haugstein bei der Jagabildkapelle	Haugstein
Sonntag	9. Juni 2024	8.00 Uhr	Wortgottesfeier	riadgstein
Johntag	7. Julii 2024	9.30 Uhr	Wortgottesfeier	Stadtpfarrkirche
		9.30 Uhr	Kinderwortgottesdienst	Kapelle
		18.00 Uhr	Orgelkonzert Planyavsky	Stadtpfarrkirche
Sonntag	16. Juni 2024	8.00 Uhr	Eucharistiefeier	
	22 1 125	9.30 Uhr	Eucharistiefeier	Stadtpfarrkirche
Sonntag	23. Juni 2024	8.00 Uhr	Wortgottesfeier Wortgottesfeier	Stadtofarrkircho
Sonntag	30. Juni 2024	9.30 Uhr 8.00 Uhr	Eucharistiefeier	Stadtpfarrkirche
Sonntag	50. Julii 2024	9.30 Uhr	Eucharistiefeier	Stadtpfarrkirche
		7.55 0111	2	Statisficalitations

Redaktionsschluss für das nächste Pfarrblatt: 17. Juni 2024

Impressum: Offenlegung nach § 25 Abs. 2 Mediengesetz 1982: Alleininhaber: Stadtpfarramt St. Georg, Schärding, Mag. Eduard Bachleitner, Kirchengasse 6, 4780 Schärding. Kommunikationsorgan der Stadtpfarre St. Georg, Schärding. Druck & Layout: Design & Druck Wambacher, 4780 Schärding. Homepage: www.dioezese-linz.at/stadt-schaerding

Unsere Gottesdienstzeiten:

Pfarrzentrum/Kapelle:Donnerstag, 8.00 UhrBezirksalten- und Pflegeheim:Dienstag, 14.30 UhrStadtpfarrkirche:Sonntag, 8.00 Uhr und 9.30 UhrZentrum Tummelplatz:Dienstag, 15.30 Uhr

Die aktuellen Termine finden Sie auch auf unserer Homepage: www.pfarre-schaerding.at